

## Verfügung

Der Geschäftsverteilungsplan der Rechtspfleger/innen wird

**mit Wirkung ab 01.01.2023**

geändert und lautet ab dem genannten Zeitpunkt wie folgt:

### **A:**

#### **Verwaltungsabteilung des Amtsgerichts**

- nach gesondertem Geschäftsverteilungsplan -

### **B:**

#### **Dezernat I:**

1.	Sachen nach dem Gesetz zur Regelung des Austritts aus Kirchen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsgemeinschaften des öffentlichen Rechts (Kirchenaustrittsgesetz – KiAustrG NRW).
2.	Sachen, für die nach dem Geschäftsverteilungsplan keine besonderen Regelungen bestehen.
	<b>Rechtspflegerin Kaufhold</b>
Vertreter/in:	zu 1. Rechtspfleger Weidemann Zu 2. Rechtspflegerin Matschke

#### **Dezernat II:**

1.	Sachen des Betreuungsgerichts mit dem Anfangsbuchstaben H, T bis Z des/der Betroffenen.
2.	Zwangsversteigerungssachen mit den Endziffern 5, 6, und 7.

<b>3.</b>	Sonstige Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, die nicht anderweitig zugewiesen sind.
<b>Rechtspflegerin Matschke</b>	
Vertreter:	zu 1.: Rechtspfleger Weidemann bezüglich der Anfangsbuchstaben T-Z Rechtspflegerin Wolf bezüglich des Anfangsbuchstaben H zu 2.: Rechtspflegerin Munkert. zu 3.: Rechtspflegerin Kaufhold,

**Dezernat III:**

<b>1.</b>	Hinterlegungssachen.
<b>2.</b>	Güterrechtsregistersachen.
<b>3.</b>	Urkundssachen I bis III
<b>4.</b>	Sachen des Betreuungsgerichts mit dem Anfangsbuchstaben L bis St. des/der Betroffenen.
<b>5.</b>	Zwangsvollstreckungs-M-Sachen mit den Endziffern 0, 1, 2, 3
<b>6.</b>	Beratungshilfesachen sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts , in denen der/die Antragsteller*in persönlich erscheint, und zwar an den Wochentagen gemäß der unter Abschnitt C) getroffenen besonderen Regelung.
<b>7.</b>	Gruppenleiter der Abteilungen 1, 3, 5, 6, 8, 10, 18, 20, 23, 24, 25, 28 und 38.
<b>Rechtspfleger Weidemann</b>	
Vertreter:	zu 1, 2. und 3.: Rechtspflegerin Kaufhold, zu 4.: Rechtspflegerin Epping, zu 5. Rechtspflegerin Munkert Zu 6.: siehe besondere Regelung in Abschnitt D). zu 7: Rechtspflegerin Tilgner,

**Dezernat IV:**

<b>1.</b>	Sachen des Betreuungsgerichts mit dem Anfangsbuchstaben C bis G, I bis K des/der Betroffenen.
-----------	---

<b>2.</b>	Zwangsvollstreckungs-M-Sachen mit den Endziffern 4 und 5
<b>3.</b>	Beratungshilfesachen sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts , in denen der/die Antragsteller*in persönlich erscheint, und zwar an den Wochentagen gemäß der unter Abschnitt C) getroffenen besonderen Regelung.
<b>Rechtspflegerin Epping</b>	
Vertreter:	zu 1.: Rechtspfleger Weidemann bezüglich der Anfangsbuchstaben C bis G, I, J, Rechtspflegerin Matschke bezüglich des Anfangsbuchstaben K Zu 2. Rechtspflegerin Munkert Zu 3.: siehe besondere Regelung in Abschnitt D).

**Dezernat V:**

<b>1.</b>	Grundbuchsachen der Grundbücher von Mussum, Rhede, Werth, Biemenhorst, Isselburg, Bocholt EZ 9,0,1, 2
<b>2.</b>	Abwicklung der Konkursachen und Vergleichssachen zur Abwendung des Konkurses sowie Verteilungssachen
<b>Rechtspfleger Fischer</b>	
Vertreter:	zu 1.: Rechtspflegerin Munkert bezüglich der Grundbücher von Rhede, Rechtspflegerin Tebrügge bezüglich der Grundbücher Bocholt EZ 9, 0, 1, 2 und Isselburg, Rechtspflegerin Tilgner bezüglich der Grundbücher Mussum, Werth und Biemenhorst, zu 2.: Rechtspflegerin Kaufhold

**Dezernat VI:**

<b>1.</b>	Nachlass- und Teilungssachen mit den Anfangsbuchstaben I bis S der Erblasserin/des Erblassers einschließlich der Aufnahme von Erbscheinanträgen für auswärtige Gerichte.
<b>2.</b>	Zwangsversteigerungssachen mit den Endziffern 8, 9, 0 und 1.
<b>3.</b>	Strafsachen mit den Endziffern 6 bis 0.
<b>4.</b>	Grundbuchsachen der Grundbücher von Barlo, Suderwick und Vehlingen
<b>Rechtspflegerin Mölders</b>	

Vertreter:	zu 1.: Rechtspflegerin Tilgner bezüglich der Anfangsbuchstaben I bis R, Rechtspflegerin Nitsche bezüglich des Anfangsbuchstaben S zu 2.: Rechtspflegerin Munkert, zu 3.: Rechtspflegerin Wolf. Zu 4.: Rechtspflegerin Tilgner
------------	---

### Dezernat VII:

1.	Beratungshilfesachen sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts , in denen der/die Antragsteller*in persönlich erscheint, und zwar an den Wochentagen gemäß der unter Abschnitt C) getroffenen besonderen Regelung.
2.	Zwangsvollstreckungs-M-Sachen mit den Endziffern 6, 7, 8 und 9.
3.	Sachen des Familiengerichts mit den Buchstaben A bis R nach dem Alphabet ersten Antragsgegner bzw. Betroffenen bzw. Beklagten (ausschließlich solcher Tätigkeiten, die auf den Beamten des mittleren Dienstes übertragen wurden).
4.	Beratungshilfesachen (Aktenbearbeitung) – kein Publikumsverkehr – mit den Buchstaben A bis P.
5.	Zwangsversteigerungssachen mit den Endziffern 2, 3 und 4.
6.	Zwangsverwaltungssachen mit sämtlichen Endziffern.
7.	Grundbuchsachen der Grundbücher von Bocholt mit den Endziffern 3, 4 und 5.
<b>Rechtspflegerin Munkert</b>	
Vertreter:	zu 1.: siehe besondere Regelung in Abschnitt D), zu 2.: Rechtspfleger Weidemann, zu 3 und 4.: Rechtspflegerin Nitsche zu 5. Rechtspflegerin Mölders, zu 6.: Rechtspflegerin Matschke zu 7.: Rechtspfleger Fischer

### Dezernat VIII:

1.	Sachen des Familiengerichts mit den Buchstaben S bis Z nach dem Alphabet ersten Antragsgegner bzw. Betroffenen bzw. Beklagten (ausschließlich solcher Tätigkeiten, die auf den Beamten des mittleren Dienstes übertragen wurden).
2.	Beratungshilfesachen (Aktenbearbeitung) – kein Publikumsverkehr – mit den Buchstaben Q bis Z.
3.	Beratungshilfesachen sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts , in denen der/die Antragsteller*in persönlich erscheint, und zwar an den Wochentagen gemäß der unter Abschnitt C) getroffenen besonderen Regelung.
4.	Nachlass- und Teilungssachen mit den Anfangsbuchstaben T bis Z der Erblasserin/des Erblassers einschließlich der Aufnahme von Erbscheinanträgen für auswärtige Gerichte.
5.	Sachen der detachierten Strafkammer des Landgerichts Münster beim Amtsgericht Bocholt.
<b>Rechtspflegerin Nitsche</b>	
Vertreter:	zu 1. und 2.: Rechtspflegerin Munkert, zu 3.: siehe besondere Regelung in Abschnitt D), Zu 4: Rechtspflegerin Mölders, zu 5.: Rechtspflegerin Tebrügge

**Dezernat IX:**

1.	Zivilprozesssachen mit den Buchstaben L bis Z des nach dem Alphabet ersten Beklagten.
2.	Beratungshilfesachen sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts , in denen der/die Antragsteller*in persönlich erscheint, und zwar an den Wochentagen gemäß der unter Abschnitt C) getroffenen besonderen Regelung.
3.	Rechtshilfeverkehr mit dem Ausland.
4.	Aufgebotssachen als Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit in ausschließlicher Rechtspflegerzuständigkeit gemäß §§ 433 ff. FamFG, 3 Nr. 1 c RPflG n.F.
5.	Grundbuchsachen der Grundbücher von Anholt, Bocholt EZ 6, 7, 8, Spork, Herzebocholt
<b>Rechtspflegerin Tebrügge</b>	
Vertreter:	zu 1.: Rechtspflegerin Wolf, zu 2.: siehe besondere Regelung in Abschnitt D),

	zu 3. und 4.: Rechtspflegerin Nitsche, zu 5.: Rechtspfleger Fischer
--	--

**Dezernat X:**

1.	Nachlass- und Teilungssachen mit den Anfangsbuchstaben A bis H der Erblasserin/des Erblassers einschließlich der Aufnahme von Erbscheinanträgen für auswärtige Gerichte.
2.	Grundbuchsachen der Grundbücher von Heelden, Hemden, Liedern, Lowick, Stenern, Holtwick
3.	Gruppenleiterin der Abteilungen 2, 4, 7, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 19 ,21,23 und 37.
	<b>Rechtspflegerin Tilgner</b>
Vertreter:	zu 1.: Rechtspflegerin Mölders , zu 2.: Rechtspfleger Fischer , zu 3.: Rechtspfleger Weidemann

**Dezernat XI:**

1.	Strafsachen mit den Endziffern 1 bis 5.
2.	Zivilprozesssachen mit den Buchstaben A bis K des nach dem Alphabet ersten Beklagten.
3.	Beratungshilfesachen sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts , in denen der/die Antragsteller*in persönlich erscheint, und zwar an den Wochentagen gemäß der unter Abschnitt C) getroffenen besonderen Regelung.
4.	Sachen des Betreuungsgerichts mit den Anfangsbuchstaben A und B des/der Betroffenen
	<b>Rechtspflegerin Wolf</b>
Vertreter:	zu 1.: Rechtspflegerin Mölders, zu 2.: Rechtspflegerin Tebrügge, zu 3.: siehe besondere Regelung in Abschnitt D). zu 4.: Rechtspflegerin Matschke

### **C: Allgemeine Vertretung:**

Im Verhinderungsfall der Vertreterin/des Vertreters wird die weitere Vertretung in folgender Reihe als Ringvertretung vorgenommen (Ringvertretung: 1. durch 2., 2. durch 3. usw.):

- 1.) Rechtspfleger Fischer,
- 2.) Rechtspflegerin Tilgner,
- 3.) Rechtspflegerin Mölders,
- 4.) Rechtspflegerin Epping,
- 5.) Rechtspflegerin Nitsche,
- 6.) Rechtspflegerin Wolf,
- 7.) Rechtspflegerin Tebrügge,
- 8.) Rechtspflegerin Munkert,
- 9.) Rechtspfleger Weidemann,
- 10.) Rechtspflegerin Matschke,
- 11.) Rechtspflegerin Kaufhold
- 12.) Rechtspfleger Fischer usw.

Rechtspflegerin Matschke, Rechtspflegerin Munkert und Mölders sind nicht Ringvertreter, soweit Hinterlegungssachen betroffen sind.

### **D: Besondere Regelungen hinsichtlich der persönlich erscheinenden Antragsteller/innen in Beratungshilfesachen (Publikumsverkehr)**

Die Bearbeitung von Beratungshilfesachen, in denen der/die **Antragsteller/in persönlich erscheint sowie die Aufnahme von Anträgen in Zivilprozesssachen und in Sachen des Familiengerichts** erfolgt im Rahmen einer täglichen Rotation.

Die Bearbeitung erfolgt an den einzelnen Wochentagen wie folgt:

Wochentag	Vormittag	Nachmittag
Montag	Munkert	Weidemann (nur Eilsachen)
Dienstag	Tebrügge	Weidemann (nur Eilsachen)
Mittwoch	Epping	Weidemann (nur Eilsachen)
Donnerstag	Nitsche	Munkert
Freitag	Wolf	Munkert (nur Eilsachen)

Die Vertretung erfolgt wie folgt:

Wochentag	Vormittag	Nachmittag
Montag	Weidemann	Munkert (nur Eilsachen)
Dienstag	Wolf	Munkert (nur Eilsachen)

Mittwoch	Weidemann	Munkert (nur Eilsachen)
Donnerstag	Tebrügge	Weidemann
Freitag	Matschke	Weidemann (nur Eilsachen)

Im Verhinderungsfall des/r Vertreters/in erfolgt die weitere Vertretung durch die weiteren in Beratungshilfesachen tätigen Kräfte in gegenseitiger Absprache.

### **E: Sitzungstage**

Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen	Mittwoch jeder Woche
Konkurs- und Vergleichssachen	Mittwoch jeder Woche

### **F: Regelung der Vertretung im Einzelfall**

Sollte im Einzelfall eine andere Vertretung, insbesondere bei der Ringvertretung, sich als zweckmäßig oder notwendig erweisen, so kann eine anderweitige Vertretung angeordnet werden.

In Vertretung

Dr. Nienhaus